

Das Unternehmen

Die Schollglas Unternehmensgruppe wurde 1969 gegründet und ist ein global orientiertes und konzernunabhängiges Firmennetzwerk, mit den Bereichen Glashandel, Produktion und Veredelung von Flachglas aller Art. Schollglas verfügt über 15 Standorte im In- und Ausland und beschäftigt rund 1.500 Mitarbeiter. Der Hauptsitz befindet sich in Barsinghausen bei Hannover. Das Unternehmen kann mittlerweile auf über 50 Jahre Erfahrung im Glashandel sowie entsprechende Kompetenzen mit der Produktion von Isolierglas, Einscheibensicherheitsglas und Verbundsicherheitsglas inklusive den vorgelagerten Veredelungsstufen zurückblicken. Die kontinuierlich gewachsene mittelständische Struktur ermöglicht es der Unternehmensgruppe, sowohl im globalen Markt, als auch auf lokaler Ebene zu agieren. Dies bringt den Vorteil der jeweiligen Marktnähe.

schen Aufwand und Einsatz von Repeatern verzichtet werden kann. Gewe-com connect ist überall denkbar, wo Isolierglas zum Einsatz kommt und mobiler Datenaustausch gewünscht ist, wie z. B. in Verwaltungs- und Bürogebäuden, öffentlichen Gebäuden, Bahnhöfen, Flughäfen, Messehallen, Wohngebäuden oder Gebäudeteilen im Wirtschafts- und Industriebau, Krankenhäusern, Restaurants, Hotels sowie vieles mehr. Auch aus gesundheitlichen Gründen ist eine gute Netzqualität wichtig, denn sie führt zu einer geringeren Strahlenbelastung des Nutzers. Je schwächer die Hochfrequenzverbindung ist, desto stärker versucht das Endgerät dies durch eine erhöhte Strahlleistung zu kompensieren, was auch mit erhöhtem Stromverbrauch, also verringerten Akkulaufzeiten, einhergeht.

Referenzobjekte weltweit

Der Einsatzbereich sowie die gestalterischen Möglichkeiten des Werkstoffs Glas sind sehr vielfältig. Auf dem weltweiten Markt hat Schollglas bereits einige Vorzeigebauwerke umgesetzt, wie das Shoppingcenter Chadstone in Melbourne, den Red-Bull-Hanger in Salzburg, die Fondation Louis Vuitton in Paris, das Amazonenhaus Wilhelma in Stuttgart, den Penn Pavilion der Duke University in Durham im US-Bundesstaat North Carolina oder den Botanischen Garten in Karlsruhe.

Glasfischer Glastechnik GmbH

Gesamtkunstwerke aus Glas nach Ideen der Architekten, Bauherren und Planer zu erschaffen ist das

Spezialgebiet der Glasfischer Glastechnik GmbH. Die Angebotspalette erstreckt sich von Standardlösungen bis hin zu individuellen und technisch anspruchsvollen Umsetzungen – im Außen- wie im Innenbereich. Glaskonstruktionen jeglicher Art sind aber nicht nur gestalterische Elemente, sondern übernehmen auch mehr und mehr wichtige Funktionen wie Brandschutz, Schallschutz oder Wärmedämmung. Vor diesem Hintergrund kann Glasfischer Glastechnik als Teil der Schollglas-Unternehmensgruppe jederzeit auf umfangreiche Ressourcen und Veredelungsvarianten zurückgreifen. Weitsichtige und ganzheitliche Beratung, innovative Lösungen, ein zuverlässiger Service sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Kunden runden das Gesamtpaket ab. Glasfischer Glastechnik, mit den Standorten in Hannover und Berlin, bedient die regionalen sowie die darüber hinausreichenden Märkte. Mehr unter: www.glasfischer.com ■

Schollglas Holding und Geschäftsführungs GmbH
info@schollglas.com
www.schollglas.com



sedak GmbH & Co. KG, 86368 Gersthofen

Der Spezialist für großformatige Gläser

sedak mit Sitz in Gersthofen verbindet die Kompetenz von Glas im Überformat mit technischen Innovationen, beispielsweise in der Laminationstechnik. Mit 70-m²-Scheiben setzt das Unternehmen außergewöhnliche Größen um, ohne die Anforderungen der Bauphysik (Schall- und Wärmedämmung, Statik) sowie ästhetische Ansprüche außer Acht zu lassen. Was möglich ist, zeigen Objekte wie der Lakhta-Tower in St. Petersburg, Lösungen wie der Ballsaal im Grand Hotel Rovinj und Sonderkonstruktionen wie ein vollgläserner Pool-Boden.

sedak hat in den vergangenen Jahren die Kompetenz in der Fertigung von Gläsern im Überformat ausgebaut und realisiert Scheiben im Maximal-Format von 3.510 x 20.000 mm. Wichtig war dem Unternehmen dabei, dass es die großen Gläser stets auch in breiter Anwendung gibt: Als Isolier- und als Sicherheitsglas, auf Wunsch bedruckt und in jeder Qualität. Die Maschinenteknik im Werk Gersthofen ist über alle Produktionsstufen auf die Großformate angepasst und fährt hochautomatisiert.

Objektbeispiele Glas-Architektur

In den vergangenen Monaten hat sedak folgende Objekte umgesetzt:

- Lakhta Tower, St. Petersburg: Unmittelbar am Fuße des 462 m hohen Turms, direkt an der Newabucht, betten zwei gläserne Multifunktions-Bauten und die

lang gezogene, geschwungene Lobby den Turm in ein harmonisch bewegtes Ensemble ein. Um eine hohe Transparenz zu schaffen, ist nicht nur die Fassade aus Glas, sondern auch die Tragkonstruktion. 326 Glasfins im Nord- und Südblock sowie 78 Glasfins im Eingangsbogen des Turms bilden das strukturelle Gerüst. Lamine, werkseitig von sedak mit zugelieferten Edelstahlshuhen und Stahlelementen ausgerüstet. Dabei stechen die 17,2 m langen Fins heraus, die an den höchsten Stellen die Fassade tragen.

- Ballsaal im Grand Park Hotel, Rovinj: Der Blick aus dem Ballsaal des Grand Hotel Rovinj liegt genau in der Sichtachse auf die Altstadt der kroatischen Hafenstadt Rovinj, das Mittelmeer und die vorgelagerte Insel der Heiligen Katarina. Für dieses Panorama orientierten die Architekten von 3LHD das Bauwerk strikt nach Nordwesten.



Im Grand Park Hotel in Rovinj (Kroatien) öffnet ein 3.200 x 15.000 mm großes Isolierglas den Blick aus dem großen Ballsaal auf Meer, Altstadt und Insel. Foto: sedak.

- Gläserner Poolbau: Ein gläserner Boden und eine transparente Beckenwand aus Glas, eingebaut als Dach-Pool – realisiert wurde diese Idee erstmalig im Showroom eines österreichischen Pool-Spezialisten. Die sedak-Gläser sollen den Schwimmern ein gefühlt grenzenloses Schwimmerlebnis bieten. Zudem demonstriert der Pool die Leistungsfähigkeit des Werkstoffs Glas: In dem etwa 1,2 m tiefen Becken liegt auf dem 13.000 x 2.500 mm großen Isolierglas eine Wasserlast von circa 38 Tonnen, die gläserne Beckenwand hält den konstanten Druck.



Ein Dach-Pool ist zugleich Oberlicht: Mit der Glasscheibe als Boden erhält dieses Becken seinen ganz eigenen Charakter. Foto: Polytherm GmbH.

Gebogenes Glas

Die Glass Performance Days im Juni 2019 in Finnland zeigten den Trend der internationalen Architektur zum Bauen mit gebogenem Glas: Je nach Einsatzort und Glasanforderung bieten sich unterschiedliche Biegeverfahren an: Kaltbiegen, Warmbiegen oder Lamina-



Schussicher bis Beschussklasse 7: Das neue Isolierglas isosecure. Foto: sedak

tionsbiegen. Mit dem Tochterunternehmen Sunglass Industry srl (Villafranca/Italien) hat sedak seine Biege-Kompetenz weiter ausgebaut und ist in der Lage, nahezu jede Glasqualität gebogen herzustellen – auch in sehr engen Radien und in dreidimensional definierten Formen.

Ein aktuelles Architektur-Beispiel für den Einsatz von gebogenen Gläsern steht in Deutschland: Der Frankfurter Messeturm erhält nach Plänen von Helmut Jahn und Matteo Thun einen transparenten, 17 m hohen Eingang mit einem Radius von 24 m. Sedak lieferte hier die 36 laminationsgebogenen Fassadengläser aus 2x12 mm TVG-Glas in einer Größe von jeweils 2.800x17.000 mm.

Drei Neuentwicklungen

- Isolierglas mit transparentem Abstandhalter: Der Glasverbund sedak isopure löst die Fuge zwischen zwei Fassadenscheiben optisch auf und steigert so die Transparenz. Damit die Scheibe insgesamt funktionsfähig bleibt, wird isopure an den An-

Das Unternehmen

Der Glasveredler sedak mit Sitz in Gersthofen, gegründet 2007, zählt mittlerweile 180 Mitarbeiter. Die Anwendungsgebiete: Glasfassaden, Glasdächer, Glastreppen, Glasbrüstungen, Schiffsbau, Sicherheitsverglasungen, Ganzglaskonstruktionen, Innenarchitektur, Sonderanfertigung. Nach zehnjähriger Erfahrung in der Produktion von Scheiben in Übergrößen und dem kontinuierlichen Ausbau der Automatisierung gilt sedak als Spezialist für großformatige Isolier- und Sicherheitsgläser. Die Scheiben reichen bis 3.510 x 20.000 mm – bearbeitet, vorgespannt, laminiert, bedruckt, beschichtet und laminations- und thermisch gebogen. Kernkompetenzen sind Glaslamination, Kantenbearbeitung und das Spezialwissen bei der Produktion von Glasbauteilen mit zusätzlichen funktionalen und dekorativen Elementen. Die Fertigung ist auf die extremen Glasgrößen und -gewichte optimiert, sämtliche Veredelungsschritte erfolgen inhouse und hochautomatisiert. Als Full-Supplier für Gläser bis 20 m versteht sich sedak als Partner für Architekten, Planer und Fassadenbauer. Referenzen sind u. a. das Haus der Europäischen Geschichte in Brüssel, die medizinische Fakultät in Montpellier, der Torre Europa in Madrid, der Brookfield Place New York, der Apple Park in Cupertino, der Apple-Cube New York, die Experimenta in Heilbronn sowie zahlreiche weitere Premium-Flagship-Stores weltweit.

schlüssen zu den Nachbarscheiben eingesetzt. Dort, wo die Scheibe gehalten wird, sind konventionelle Abstandhalter eingebaut.

- Kantenschutz aus Glas: sedak clear-edge ermöglicht es, Brüstungen und Geländer bis zum oberen Abschluss vollständig aus Glas zu fertigen. Der transparente Kantenschutz überdeckt die offene Laminationskante und ersetzt konventionelle, opake Alternativen aus Holz, Metall oder weiteren Abdeckungen. Ebenso ist die Anwendung auf anderen Laminationskanten möglich, zum Beispiel bei Fins. In allen Fällen steigert es die Transparenz der Konstruktion. Die Entwicklung erlaubt zudem besonders dünne Aufbauten, denn mit clear-edge sind bereits Zweifach-Lamine technisch realisierbar.
- Neues Isolier-Sicherheitsglas: sedak isosecure bietet Transparenz und Sicherheit. Geprüft bis zur Beschussklasse 7 kommt es ohne das sonst übliche Polycarbonatsystem aus. Die Glasaußenflächen

sind nur aus Glas, nicht aus Kunststoff. Das erhält die hohe Ästhetik des transparenten Werkstoffs und vereinfacht das Handling und Reinigen. Durch den Wegfall des Polycarbonat-Systems können die Gläser jetzt auch wärme- und sonenschutztechnisch beschichtet werden und haben eine bessere Brandschutzklasse. Damit eröffnet sich die gesamte Breite von optimiertem Wärme- und Sonnenschutz bis zur Gestaltung auch für die Sonderanwendung Beschussicherheit. ■

sedak GmbH & Co. KG
info@sedak.com
www.sedak.com



Semcoglas Holding GmbH, 26655 Westerstede

Klimaglas ist zentrales Produkt

Das Klimaglas von Semco mit einer eigens entwickelten Beschichtung hilft dabei, Energie bei Beleuchtung und Heizung zu sparen und vor sommerlicher Überhitzung zu schützen. Wird eine direkte Einstrahlung der Mittagssonne auf die Glasfläche durch architektonische Maßnahmen vermieden und ist das Verhältnis von Raumluft zu Fensterfläche ausreichend, lässt das Klimaglas so wenig Hitze in den Raum, dass Klimaanlage nur noch zu Spitzenzeiten betrieben werden müssen, was eine deutliche Energieersparnis mit sich bringt.

Moderne Gebäude sind darauf ausgerichtet, energetisch sinnvoll geplant zu sein. Im Winter nutzt man die Sonnenstunden aus, um über passive Solarenergie die Heizkosten zu senken. Eine zeitgemäße Wärmedämmschicht auf der Verglasung sorgt dafür, dass kaum mehr Energie verloren geht als durch eine gut gedämmte Wand. Angesichts der Herausforderungen durch den Klimawandel und der Signale für die Bauindustrie durch die Politik, auf CO₂-sparende Produkte

und Prozesse zu setzen, hält das Unternehmen diese Eigenschaften für essentiell.

Große Glasfassaden, behagliches Raumklima

Viele Bauherren schätzen das Plus an Tageslicht, das sie mit großen Fensterflächen realisieren können. Moderne Verglasungen bieten zusätzlich Einbruchschutz und Schalldämmung. Dank der Glasbeschichtung wie beim Klimaglas von Semco können Bauherren ganz-

Das Unternehmen

Die positive Entwicklung in der Baubranche nutzte die Semco-Gruppe in den letzten Jahren vor allem, um in einen modernen, effizienten und für die rund 1.550 Mitarbeiter nützlichen Maschinen- und Anlagenpark zu investieren. Besonders bei der Ausbildung wird Wert auf individuelle Förderung und frühzeitige Verantwortungsübernahme gelegt. Viele der erfahrenen Führungskräfte in Produktion und Logistik haben schon ihre Ausbildung bei Semco gemacht und konnten durch Engagement und Eigeninitiative Aufstiegschancen wahrnehmen. Die Semco-Gruppe zählt mit ihren 18 Standorten zu den größten Flachglasveredlern in Deutschland und Westeuropa. Die Mitarbeiter erwirtschafteten 2018 einen Umsatz von 230,3 Mio. Euro. In der Semco-Gruppe werden zurzeit mehr als 135 Auszubildende in 9 Berufsfeldern beschäftigt. Auch 2019 ist geplant, wieder mehr als 40 Auszubildende einzustellen. Insgesamt soll die Beschäftigtenzahl bei ca. 1.600 gehalten werden.

jährig zudem auf ein behagliches Raumklima vertrauen – eine fachkundige Beratung im Vorfeld vorausgesetzt.

Fragen zu aktuellen Branchenthemen

Ist die DIN 18008 in Ihren Augen eine praktikable Lösung?

Die DIN 18008 ist in ihrer Gesamtheit ein großer Fortschritt für die Branche, weil sie viele Erleichterungen mit sich bringt und in vielen Punkten dringend benötigte Klarheit und Sicherheit geschaffen hat. Die strittigen Formulierungen bei der Überarbeitung der DIN 18008-2,



Der Standort Semco Glasdesign in Bad Zwischenahn wurde im Juli 2017 in Betrieb genommen. Foto: Semcoglas.